

Course an der Wiener Börse vom 12. April 1892.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anleihen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, Aktien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Aktien.

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 84.

Mittwoch den 13. April 1892.

Zur bevorstehenden Osterzeit

empfehlen wir eine Auswahl von gediegenen und in geschmackvollster Ausstattung vorliegenden Werken

unseres Verlages

welche sich ganz besonders zu

Fest-Geschenken

vorzüglich eignen:

Levstik, Zbrani spisi (erscheint in 5 Bänden).

Preis: broch. fl. 10.50, in Lwd. geb. fl. 13.50, in Halbfranzbd. fl. 14.50, Liebhaberbd. fl. 15.50. (1674) 3-1

Zwei Bände sind bereits erschienen.

- List of books for sale including 'Geschichte Krains', 'Kurzgefasste Geschichte Krains', 'Ins Kinderherz', 'Lyrische Dichtungen', 'Aus der Liedermappe eines Grünrocks', and 'I. Band (Im Gebiete der Steiner Bahn)'. Each entry includes author name and price.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg Buchhandlung, Laibach, Congressplatz.

(1499) 3-3 St. 2311. Razglas.

Neznano kje bivajočima tabularnima upnikoma Pavlu in Ani Höfferer iz Karlovca, oziroma njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, imenuje se gospod Leopold Gangl, neznano kje v Nemčiji krošnjarijočemu eksekutu Antonu Kosteleu iz Rozalnice pa gospod Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, kuratorjem na čin ter se njima vročijo odloki z dne 9. februarja 1892, št. 1226, oziroma poziv z dne 18. marca 1892, št. 2249, po kojih se je v priglasenje in likvidacijo določil dan na

16. aprila 1892. l.

dopoldne pri tem sodišči. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 24. marca 1892.

(1466) 3-3 St. 2001. Oklic.

O tozbi Feliksa Stareta iz Karlovca proti Janezu Kemperletu iz Preserij, sedaj neznanega bivališča, de praes. 24. marca, št. 2001, zaradi 24 gold. s pr. določil se je rok za ustno razpravo v malotnem postopku na dan

14. aprila 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči. Tožencu postavil se je kuratorjem ad actum Jurij Vaupetič, župan v Homcu. C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 25. marca 1892.

(1578) 3-3 Nr. 2216. Grinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden Josef Stanič, Georg Berderber und Maria Berderber von Messelthal erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 10. Februar 1892, Z. 791, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einlage Z. 51 ad Messelthal des Mathias Wuchseschen Verlasses (durch den Curator Leonhard Raufse von Messelthal), womit die executiven Realfeilbietungen auf den

20. April und 18. Mai l. J.,

9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet wurden, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Anton Lovez von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee am 25. März 1892.

(1527) 3-1 Nr. 695. Curatorsbestellung.

Der unbekannt wo in Amerika befindlichen Anna Glad von Adelsberg wurde Jernej Mrgon von Senofetsch zum Curator bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid vom 25. Februar 1892, Z. 566, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch am 15. März 1892.

(1649) 3-2 Nr. 2289. Zweite exec. Feilbietung.

Am 22. April 1892

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executiv Feilbietung der Realität des Michael Obreja von Cepno Einlage Z. 91 der Catastralgemeinde Vodce stattfinden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg am 22. März 1892.

(1643) 3-1 Nr. 1043. Grinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Treffen wird der Margareth Kolenc und deren Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Maria Terlep aus Gorenjeselce die Klage auf Anerkennung der Erfindung der Realität Einlage Z. 115 der Catastralgemeinde Grafendorf eingebracht, worüber die Tagfagung zum ordentlichen mündlichen Verfahren mit dem Anhang des § 29 a. G. D. auf den

26. April 1892

angeordnet ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Johann Zupancic von Luza als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabmündung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Treffen am 18ten März 1892.

(1539) 3-3 St. 937. Ponovljenje dražbe.

Vsled odloka z dne 29. avgusta 1891, št. 5746, dovoljena eksekutivna prodaja Janezu Dormisu iz Pakega lastnega, sodno na 1370 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 233 katastralne občine Kamnik se ponovi na dan

20. aprila 1892. l.

dopoldne ob 11. uri s poprejšnjim pristavkom. C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 13. februvarja 1892.

(1625) 3-2 Oklic. St. 1934.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji na znanja, da se je v izvršilni stvari

Matije Božiča iz Moravca proti Janezu Aubeljnu iz Kala, neznanim pravnim naslednikom in zastopnikom Franceta Škalarja iz Kala in Matiji Gateju iz Spodn. Jelenj postavil Franc Gerčar, župan v Selcib, kuratorjem ad actum ter da se je temu dostavil tusodni izvršilni odlok z dne 11. februvarja 1892, št. 849, s katerim je dovoljena izvršilna prodaja na dražbi posestva vložek št. 73 zemljiške knjige katastralne občine Dule in vložna št. 30 katastralne občine Vodice ter določena na dneva

20. aprila in

20. maja 1892. l.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. marca 1892.

Bier-Depôt Brüder Reininghaus
in Laibach

empfehl

Märzen- und Lager-Bier

in 1/4 und 1/2 Hektoliter-Gebinden sowie

Vorzügliches Flaschen-Bier.

(1860) 3-1

Brauerei Steinfeld, Graz.

Empfehlenswerte Capitalsanlage.

4procent. Pfandbriefe der Pfandbrief-Anstalt des steiermärkischen Sparcasse-Vereines in Graz.

Diese Pfandbriefe können zur fruchtbringenden Anlegung von Pupillen- und Depositen-Geldern verwendet werden und sind genau zum jeweiligen Tagescourse erhältlich bei

(1831) 10-7

J. C. Mayer

Wechselstube, Laibach.

Gegen alle Katarrhe überhaupt,

Influenza

und Husten der Kinder insbesondere, sowie als hochfeines Tafelwasser

ist best empfohlen

(4377) 30-29

die Kärntner Römerquelle.

Hauptdepot in Laibach bei M. E. Suppan; in Krainburg bei Fr. Dolenc.

Vier goldene Medaillen.

Chocolade Küfferle

billiger als alle in- und ausländischen Chocoladen bei feinerer Qualität.

In Laibach zu beziehen durch: Joh. Buzzolini, Rudolf Kirbisch, Jegliö & Leskovic, Peter Lassnik, Johann Luckmann, J. Perdan, M. E. Suppan, Josefine Schumi, H. L. Wencel, J. Klauer.

(621) 32-31

Jos. Küfferle & Co. in Wien.

Reizende Muster an Privatkunden gratis und franco.
Musterbücher für Schneider unfrankiert.

Stoffe für Anzüge.

Peruvien und Dosing für den hohen Clerus, vorschriftsmässige Stoffe für k. k. Beamten-Uniformen, auch für Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrée, Tuche für Billard und Spieltische, Loden, auch wasserdicht, für Jagdröcke, Waschestoffe, Reise-Plaids von fl. 4 bis 14 etc. — Wer preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene Tuchware und nicht billige Fetzen, die von jedem Krämer im Hof verkauft werden und kaum für den Schneiderlohn stehen, kaufen will, wende sich an

Joh. Stikarofsky in Brünn.

Permanentes Tuchlager über 1/2 Million Gulden.
Das grösste Versandgeschäft am Continent.

Zur Beachtung! Das P. T. Publicum wird vor Firmen gewarnt, die „Reste“, „Coupons“ von 3-10 Meter und sogenannte „Abschnitte“ für Salon-Anzüge anpreisen. Schon in dieser gleichmässigen Längeangabe liegt der offenbare Schwindel, da solche Reste etc. aus unmodernen, verdorbenen und unverkäuflichen Stücken zusammengeschnitten werden. Solche Schundware, die diese Firmen aus zweiter oder dritter Hand verkaufen, ist kaum ein Drittel der Kaufpreises wert. Versandt nur per Nachnahme über fl. 10 franco. — Correspondenz in deutscher, ungarischer, böhmischer, polnischer, italienischer und französischer Sprache. (955) 24-11

Lieferant

vom Rothen-Kreuz-Verein der ung. Kronländer.

Graf Géza Esterházy-COGNAC



durch ärztliche Autoritäten empfohlen, schmeckt überaus angenehm, steht den französischen Erzeugnissen qualitativ in nichts nach und ist überdies

um die Hälfte billiger.

Specialmarke * * * *

Zu haben in Laibach bei den Herren: Johann Luckmann, Johann Perdan, Mich. Kastner, J. Klauer, Al. Lenček.

Central-Bureau:

Budapest, äussere Waitznerstrasse 23.

Vertreter für Krain

Herr Julius Schillinger

Laibach (1196) 10-9

Comptoir: Maria-Theresienstrasse 1.

Leipzig 1892:

Grosse goldene Medaille.

Beachten Sie es beim Einkauf, ob der Stoppel unversehrt und den deutlichen Korkbrand „Graf Géza Esterházy“ enthält.

Fachmännisches Urtheil: Dieses Fabrikat kann sich mit jedem in Verkehr gebrachten echten französischen Cognac siegreich messen.

Man verlange stets ausdrücklich **Original-Selters.**

ORIGINAL-SELTERS
Gesundheits- und
Tafelwasser ersten Ranges.

Analysiert von Hofrath Prof. Dr. Ernst Ludwig, Wien.

Aerztlicherseits bevorzugt als Specificum bei Affectionen des Kehlkopfes und der Lungenwege (Husten, Heiserkeit, Verschleimung etc.), ebenso zufolge seiner diuretischen Wirksamkeit bei Nieren- und Blasenleiden, Gries-, Stein- oder gichtischen Beschwerden.

Als diätetisches oder Erfrischungs-Getränk besonders empfohlen, absolut rein und klar, eisen- und keimfrei. Es wird ersucht, stets ausdrücklich **Original-Selters** zu verlangen und darauf zu achten, dass Vignette, Zinnkapsel und Korkbrand die Bezeichnung **Original-Selters** tragen. Vorräthig in den meisten Apotheken und Depôts. (1577) 12-2

Haupt-Niederlage bei **Michael Kastner** in Laibach.

Hausmeisterstelle

ist zu vergeben im Hause Conser.-Nr. 16 in der Burgstallgasse. (1460) 4

Anfrage in der Advocaturkanzlei.

Erdäpfel

und (1601) 3-3

Fisolen

Vorzüglichster Qualität

empfehl

zum Anbaue

J. Leuz
Handelsmann, Laibach.

Spazierstöcke

in reichster Auswahl empfiehlt zur beginnenden Saison zu **allerbilligsten Preisen** die **Gottscheer Hausindustrie**
Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.
(1892) 10-7

Anna Marješič

wäscht und repariert Strohhüte nach **neuester Mode** und zu **billigem Preise**
(1403) 3-3
Polana-Damm 14, I. Stock.

Ein Lehrjunge

wird **sofort aufgenommen** bei (1593) 3-3

J. Razinger

Sattlermeister
Laibach, Polanastrasse Nr. 26.

Conditorei

Rudolf Kirbisch

Laibach

empfehl

für Ostern

vorzügliche Pinza, Potizen, Tituli, Gugelhupfe etc. sowie **feinste Oster-Attrapen, Oster-Eier von Zucker, Tragant, Sammt, Seide, Holz und Glas** etc.
(1561) 9-6

Bestellungen nach auswärts werden **prompt effectuiert.**

Leopold Kostelac

Schuhmacher

Laibach, Judengasse Nr. 5

empfehl sich dem P. T. Publicum zur Anfertigung **aller Gattungen** (1602) 3-2

Herren-, Damen- und Kinder-Beschuhung

aus **bestem Material** und in **schönster Ausführung** zu **billigsten Preisen.**

Landauer

in gutem Zustande, billig zu verkaufen bei **Gustav Fischer, Sternallee Nr. 13.**
(1571) 3-2

Hochparterre-Wohnung

im neuen Hause **Ballhausgasse Nr. 2**, vollständig separiert, bestehend aus zwei Zimmern mit Vorzimmer und Zugehör, ist ab 1. Mai zu vergeben.
(1637) 3-3
Anfrage beim Hausbesorger daselbst.

Ein Lehrjunge

findet sofort Aufnahme in dem **Spezerei-Geschäfte des Barth. Reitz, Laibach, Kuhthal.**
(1633) 3-2

Agenten

welche die kleinen Plätze besuchen, **werden gesucht** von einem sehr leistungsfähigen Hause in **Papier, Papiersäcken, Farbwaren und Oelen.**
(1583) 2-1
Anträge unter: **Solid und fleissig, F. P. 1534 an Otto Maass (Haasenstein & Vogler), Wien I.**

Ein Magazineur

wird in einer **Eisen-Engros-Handlung** in Triest acceptiert. Bedingung ist die Kenntnis der deutschen und der kroatischen Sprache, und werden jene Bewerber, die überdies der italienischen Sprache mächtig sind, bevorzugt.
(1572) 3-3
Offerte an die Administration dieser Zeitung unter: **«Dauernder Posten 1050».**

Für die Osterfeiertage

empfehl

J. Buzzolini

Delicatessen-Handlung

am Hauptplatz

ein reichhaltiges Lager vom allerfeinsten **Prager und Grazer Schinken, Salami eigener Erzeugung, feinste italienische Weine, echten Refosco, Görzer Pinza** etc.
(1626) 3-3

Specialität: Gruppen- und Genre-Bilder.

Mässige Preise!

Aufnahmen finden täglich statt von **vormittags 9 Uhr bis 5 Uhr nachmittags.**

Witterung ohne Einfluss.

Das auf der **Maria-Theresienstrasse Nr. 5** neu erbaute

Photographische Atelier

wird mit dem **17. d. M. eröffnet.**

Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich hochachtungsvoll **Josef Armič.**
(1672)

Gute Wahl der Utensilien.
Vorteilhafte Eintheilung der Arbeit.
Berücksichtigung der neuesten Erfindungen im Fachgebiete.

Momentaufnahmen, Vergrösserungen bis zur natürlichen Grösse.

Der Gefertigte beehrt sich, einem hochverehrten Publicum hiemit zur gefälligen Kenntnis zu bringen, dass er die

Curhaus - Restauration im Bade Stein

übernommen hat und dass dieselbe am

Ostersonntag, den 17. April d. J. eröffnet

wird. Unter Zusicherung der Verabreichung von **vorzüglichen Weinen** bester mierter Marken, von **ausgezeichnetem Märzenbier** und **exquisiter Küche** empfiehlt sich einem gütigen Zuspruche

(1606) 3-1

hochachtungsvoll

Johann Mayr.

F. S. Rojnik

Spezereiwaren-Geschäft

Ecke des Deutschen Platzes und der Herrengasse
in Laibach

empfehl seine frisch angekommenen **Südfrüchte**, als **Rosinen, Zibeben, Waldbereen, sowie Honig, Zucker, Kaffee, Reis** etc. etc. Gleichzeitg empfiehlt er sein vorzügliches **Mehl aller Gattungen.**
(1685) 3-2

Das Neueste

in Herren- und Knaben-Filz-Hüten

aus den Fabriken der k. u. k. priv.  Hutfabrikanten und Hoflieferanten

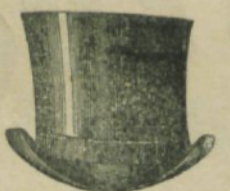
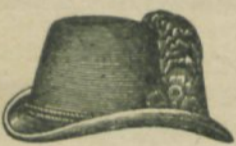
Wilh. Pless - Wien, und Ant. Pichler - Graz

erhält man in grösster Auswahl schon **von fl. 1-10 aufwärts**

in der Leinen-Wäsche- und Modewaren-Handlung

C. J. HAMANN

Rathhausplatz.



(1595) 4-2

Die Hüte sind **nicht** aus **Abfall- und Kunstwolle**, sondern aus **reiner Schafwolle** und **Biberhaaren** gefertigt.

Hüte, auch nicht bei mir gekaufte, werden zum Färben und Modernisieren übernommen.